

]

L02225 Gerty und Hugo von Hofmannsthal an Arthur und Olga Schnitzler,
5. 5. [1916?]
,Herrn u Frau
D^r Arthur Schnitzler
Wien
XVIII Sternwartestr. 71

5

,Partie a. d. Kirche in DÜRNSTEIN

,6. V.

Viele herzliche Grüsse von einem kleinen Ausflug den wir bei dem herrlichen Wetter sehr geniessen!

Hoffentlich auf baldiges Wiedersehen in Wien.

10 Herzlichst Gerty

[hs. Hofmannsthal:] Ich hatte nach meiner Rückkehr eine physisch sehr schlechte Zeit. Nun ists besser.

Auf bald. Ihr Hugo.

- ↗ Versand durch Gerty von Hofmannsthal, Hugo von Hofmannsthal am 5. 5. [1916?] in Dürnstein
Erhalt durch Arthur Schnitzler, Olga Schnitzler im Zeitraum [6. 5. 1916 – 10. 5. 1916?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 43.
Bildpostkarte, 320 Zeichen
Handschrift Hugo von Hofmannsthal: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Handschrift Gertrude von Hofmannsthal: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »Dürnstein, 5. V. [1]6«.
Schnitzler: mit Bleistift die falsche Jahreszahl ergänzt: »19
Ordnung: 1) mit Bleistift von Frieda Pollak (?) mit dem Buchstaben »A« (Abgeschrieben/Abschrift) gekennzeichnet 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »289« 3) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »360«
- ✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 283.

⁶ 6. V.] Bei der Angabe des Tages unterließ der Verfasserin ein Irrtum, wie aus dem Poststempel ersichtlich ist. Der Poststempel lässt die Zuordnung zu einem bestimmten Jahr nur unsicher zu. Die verwendete 5-Heller-Marke stellt sicher, dass die Karte vor Oktober 1916 versandt wurde, zu welchem Zeitpunkt eine Tarifreform in Kraft trat. Andere infrage kommende Jahre lassen sich dadurch ausschließen, dass die Verfasser sich nicht in Dürnstein befunden haben können.

QUELLE: Gerty und Hugo von Hofmannsthal an Arthur und Olga Schnitzler, 5. 5. [1916?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02225.html> (Stand 14. Februar 2026)